

Bürgerworkshop

30.05.2017

18.00 Uhr

Rathaus

Am Markt 13

Erwitte



**Die Stadt Erwitte erarbeitet ein
Klimaschutzkonzept — Bürger planen mit**

Was erwartet Sie an diesem Abend:

- **Inhalt und Ziele des Klimaschutzkonzeptes**
- **Maßnahmen der Stadt Erwitte für mehr Energieeffizienz**
- **Energetische Sanierung — neues Wohnerlebnis im alten Haus**
- **Best-Practice-Beispiele von Bürgern, Vereinen und Unternehmen**
 - Solarthermieanlage im Schlossbad Erwitte zur Reduktion des Gasverbrauchs
 - geplantes Nahwärmenetz in Erwitte-Stirpe zur Versorgung der Bürger mit Wärme aus der Biogasanlage Gut Brockhof
 - Dorf macht klima-mobil — Das Störmeder Dorfbuskonzept
 - Ganzheitliches Qualitäts-/ Umweltverständnis und effizienter Ressourceneinsatz bei der Firma Federn Brand in Erwitte
- **Vorschläge von Bürgern für mehr Klimaschutz in Erwitte**



Was ist ein Klimaschutzkonzept?

Ziele, Maßnahmen, ...

Warum ein Wandel in der Energiewende?

1. Klimawandel / Erderwärmung
2. Endlichkeit der fossilen Energieträger (Kohle, Öl, Gas)
3. Importabhängigkeit (Erdgas, Öl, ...)

Ziele der Bundesregierung


- Senkung der CO₂-Emissionen um 40 % bis 2020
- weitere Senkung in Stufen bis 2050

→ Gründung der BMUB-Klimaschutzinitiative

Förderung von Energie- und Klimaschutzprojekten der öffentlichen Hand



Entwicklungspfad CO₂-Reduzierung:



1990	100 %
2020	- 40 %
2030	- 55 %
2040	- 70 %
2050	- 80 - 95 %

Weltweites Ziel bis 2050:



max. 2 t CO₂ pro Kopf


Ziele


Globale Erwärmung unter **1,5 °C**


Alle **5 Jahre**: Evaluation der Zielerreichung

100\$ Mrd./a für finanzschwache Länder


Bis 2030


CO₂-Ausstoß  **-40%**


Energieverbrauch  **-27%**


Anteil erneuerbarer Energien  **+27%**


Bis 2030

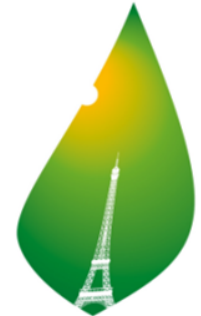
CO₂-Ausstoß  **-55%**

Energieverbrauch (pro Jahr)  **-21%**

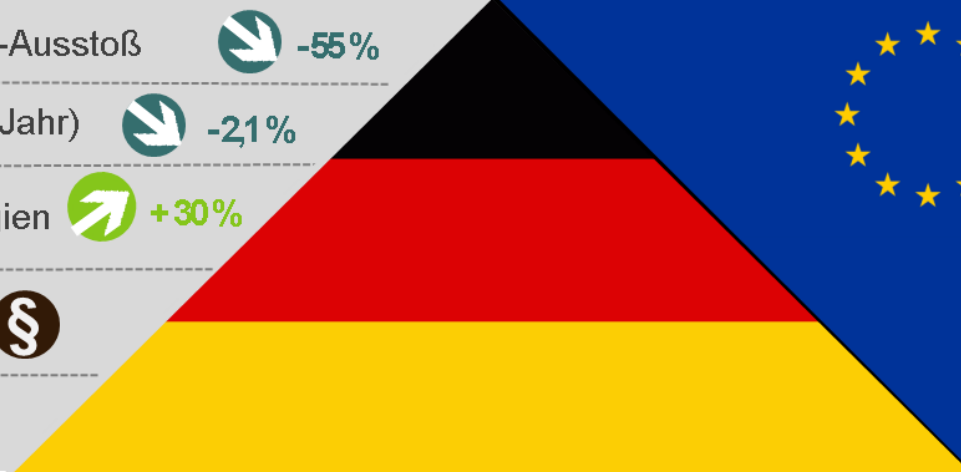
Anteil erneuerbarer Energien  **+30%**

Gesetze / Verordnungen 

Förderprogramme 

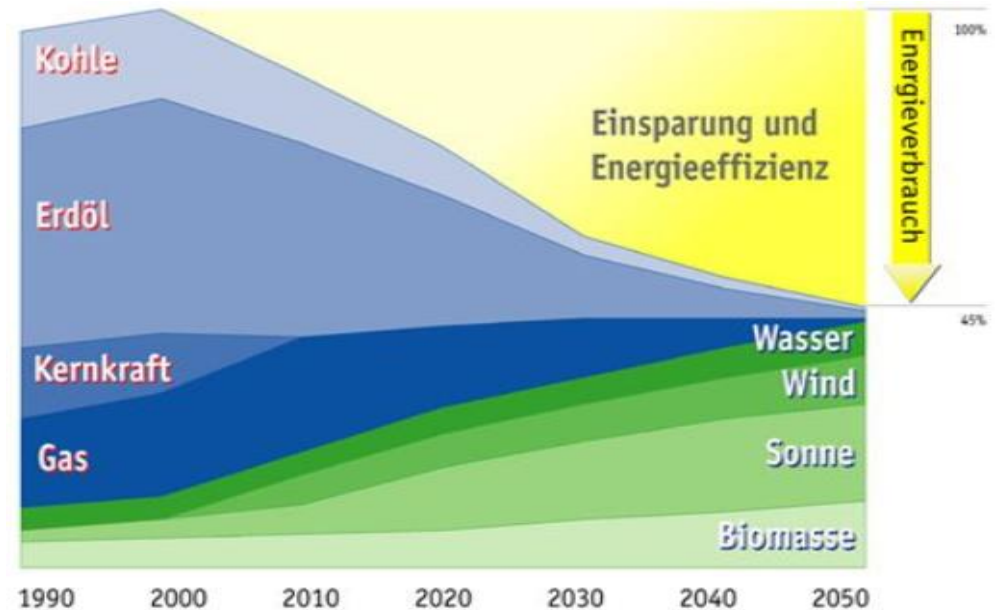


COP21-CMP11
PARIS 2015
UN CLIMATE CHANGE CONFERENCE



Die Senkung der CO₂-Emissionen funktioniert nur im Dreiklang aus

1. Energieeinsparung
2. Energieeffizienzsteigerung
3. Einsatz regenerativer Energien



Quelle: Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH

und:

→ ein hohes Maß an Motivation und Sensibilisierung



■ Klimaschutz in Erwitte

Aufbau eines Klimaschutzkonzepts (auf Basis der BMUB-Förderrichtlinie)

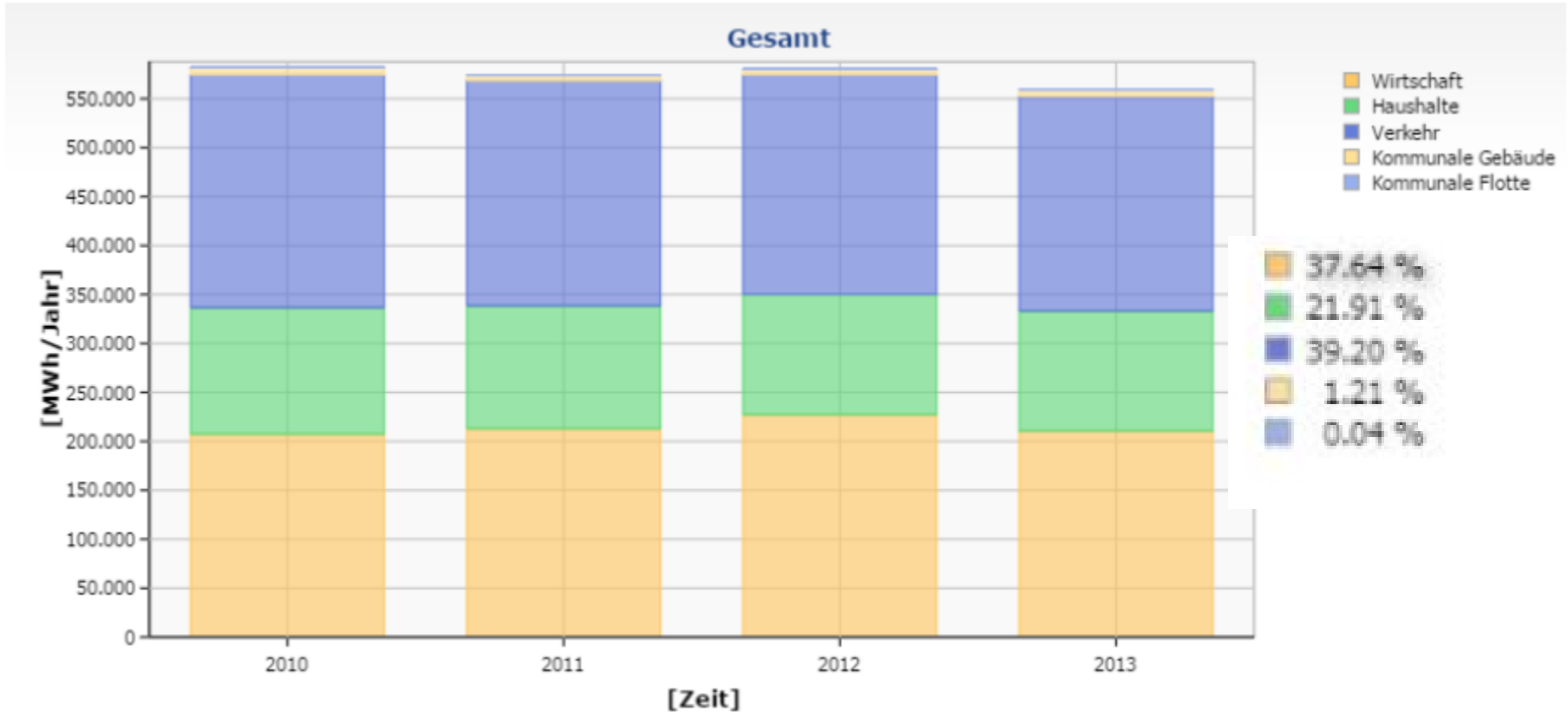


Klimaschutz in Erwitte

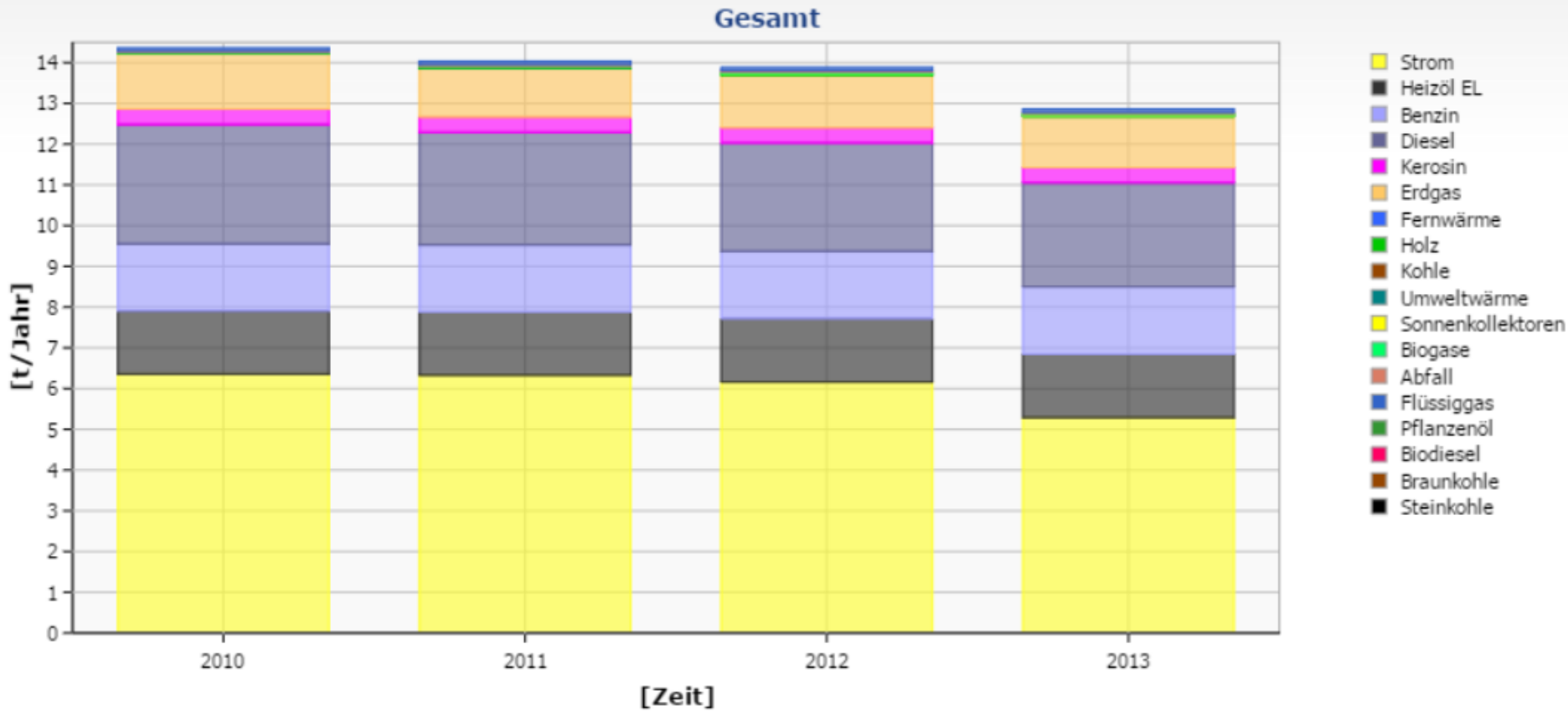
Aufbau eines Klimaschutzkonzepts (auf Basis der BMUB-Förderrichtlinie)



Endenergieverbrauch nach Sektoren

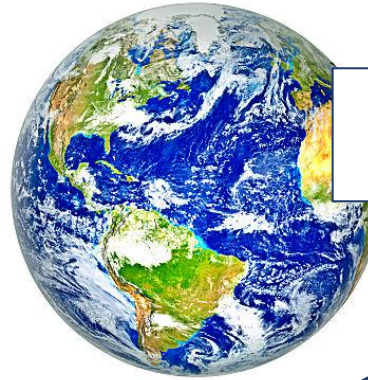


Emissionen nach Energieträgern



■ Klimaschutzkonzept

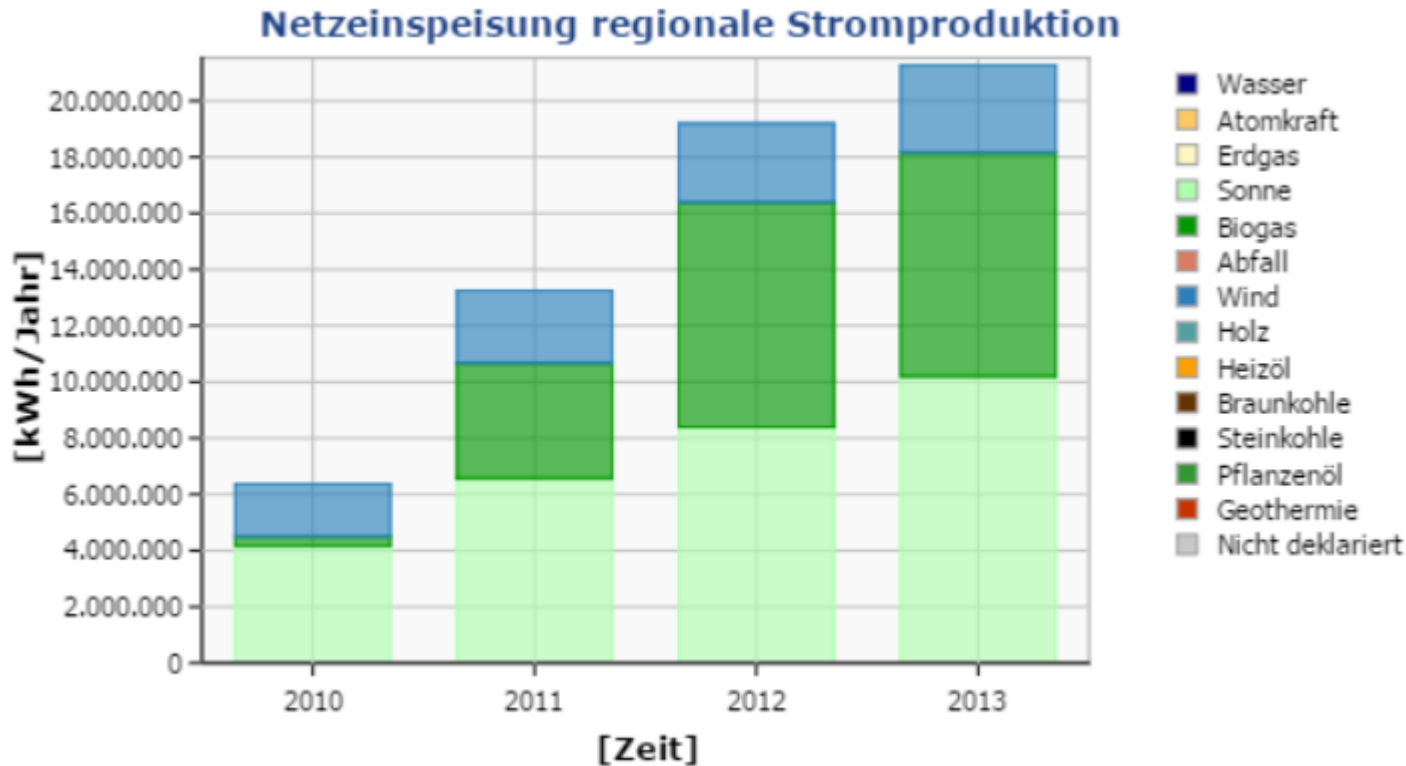
Energie- und CO₂-Bilanz



Weltweit
4,4 t/Jahr



Entwicklung der regenerativen Energien



**Anteil EEG am Stromverbrauch
im Jahr 2015:**

in Erwitte **ca. 15,9 %**
in Deutschland **ca. 30 % (aktuell)**

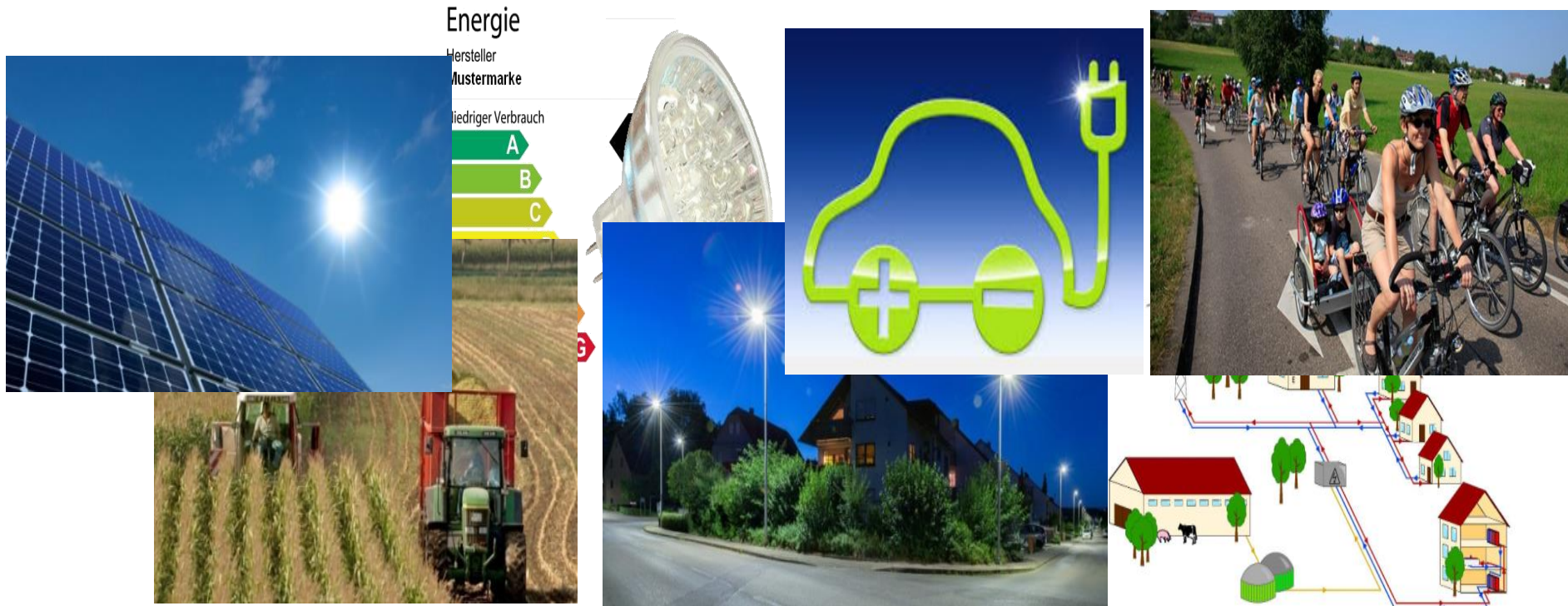
- **CO₂-Minderung** **2020: 20 %** **2030: 35 %**
- **Anteil EE (Strom)** **2020: 50 %** **2030: 60 %**
- **Verbrauchsminderung**
 - **Industrie** **jährlich - 2,8 %**
 - **Gebäude** **2 % Sanierungsquote**
 - **Kommune** **jährlich - 2 %**
 - **Mobilität** **2020: 10 %** **2030: 25 %**

[Basisjahr 2013]



Maßnahmen

- Sammlung bereits durchgeführter Klimaschutzmaßnahmen
- Erarbeitung und Entwicklung neuer Maßnahmen innerhalb des Energieteams



Ist-Analyse

Bausteine des kommunalen Klimaschutzes

Projektlandschaft / Maßnahmengestaltung



So machen wir
Klimaschutz!

Was erwartet Sie an diesem Abend:

- Inhalt und Ziele des Klimaschutzkonzeptes
- Maßnahmen der Stadt Erwitte für mehr Energieeffizienz
- Energetische Sanierung — neues Wohnerlebnis im alten Haus
- Best-Practice-Beispiele von Bürgern, Vereinen und Unternehmen
 - Solarthermieanlage im Schlossbad Erwitte zur Reduktion des Gasverbrauchs
 - geplantes Nahwärmenetz in Erwitte-Stirpe zur Versorgung der Bürger mit Wärme aus der Biogasanlage Gut Brockhof
 - Dorf macht klima-mobil — Das Störmeder Dorfbuskonzept
 - Ganzheitliches Qualitäts-/ Umweltverständnis und effizienter Ressourceneinsatz bei der Firma Federn Brand in Erwitte
- Vorschläge von Bürgern für mehr Klimaschutz in Erwitte

■ Klimaschutz in Erwitte

Vorschläge für mehr Klimaschutz in Erwitte

- ...jetzt sind Sie gefragt!



Ist-Analyse

Bausteine des kommunalen Klimaschutzes

Projektlandschaft / Maßnahmengestaltung



So machen wir
Klimaschutz!

Handlungsfeld 1: Entwicklungsplanung, Bauen und Sanieren

- 1.1 Erstellung einer Kommunalen Energieplanung
- 1.2 Grundstückseigentümergebundene Instrumente
- 1.3 Beratung zu Energie- und Klimaschutz im Bauverfahren

Handlungsfeld 2: Kommunale Liegenschaften und interne Organisation

- 2.1 Steigerung des Anteils regenerativer Wärme und Stroms bei allen kommunalen Gebäuden
- 2.2 Umrüstung der öffentlichen Beleuchtung auf LED
- 2.3 Schaffung eines Anerkennungs-/ Anreizsystems für Energieeinsparvorschläge mit Belohnung nach deren Umsetzung
- 2.4 Klimafreundliche Beschaffung für die Bereiche IT, Büromaterial, Beleuchtung, Wasch- und Reinigungsmittel, Streugut, Nahrungsmittel



Handlungsfeld 3: Ver- und Entsorgung

- 3.1 Prüfung der Abwärmepotenziale aus Industriebetrieben
- 3.2 Prüfung eines möglichen Nahwärmenetzes auf dem Gelände des Schlosses, Marienhospital und des neuen Seniorenheimes
- 3.3 Steigerung des Anteils der Stromproduktion aus erneuerbaren Energien auf dem Stadtgebiet

Handlungsfeld 4: Mobilität

- 4.1 Unterstützung bewusster Mobilität in der Verwaltung
- 4.2 Beschaffung von Fahrzeugen mit innovativen Antriebssystemen
- 4.3 „Tag der Elektromobilität“
- 4.4 Reduktion von Radweglücken
- 4.5 Mobilitätsmarketing



Handlungsfeld 5: Kommunikation, Kooperation und Bildung

- 5.1 Publikation aller Klimaschutzaktivitäten auf der Internetseite, in der Presse
- 5.2 Planung und Umsetzung von Kooperationsprojekten mit Universität oder Fachhochschule im Umfeld
- 5.3 Bekanntmachung und Werbung für das kreisweite Projekt Ökoprofit in den Erwitter Unternehmen
- 5.4 Unterstützung und Förderung von Energieprojekten in Bildungseinrichtungen
- 5.5 Kooperationsprojekte mit Multiplikatoren (z. B. Sportvereine, Kirchengemeinden, Naturschutz- und Umweltorganisationen, Kitas)



■ Klimaschutz in Erwitte

Vorschläge für mehr Klimaschutz in Erwitte

KlimaWände“ | Themensammlung für das Klimaschutzkonzept

Ihre Ideen und Anregungen sind gefragt!

 Was läuft gut? Best- Practice- Beispiele!

 Was läuft weniger gut? Was könnte verbessert werden?

 Worauf sollte künftig ein Augenmerk gelegt werden?



■ Klimaschutz in Erwitte

Ihre Ansprechpartner

Energielenker Beratungs GmbH
AirportCenter II, FMO
Hüttruper Heide 90
48268 Greven
Website: www.energielenker.de

Thomas Pöhlker

Phone: +49 2571 588 66 15
FAX: +49 2571 588 66 20
Mobile: +49 151 582 59 837
Mail: poehlker@energielenker.de